



SC-Mutters - Aus der Sektion Ski



Leider stehen wir wieder vor einem Winter bei dem das „Vereinswesen“ nur sehr eingeschränkt möglich sein wird. Im letzten Winter 2020/2021 war es leider nicht möglich das Kindertraining in Form der Aufbau-gruppe für die Kleinsten und die Fördergruppe für unsere Kinder und Schüler aus bekannten Gründen durchzuführen. Die Kinderskirennen unserer Nockspitzcupserie, wie auch die Dorfvereinsmeister-schaften konnten nicht stattfinden. Skikurse von der Schischule Mut-ters-Natters waren auch nicht er-laubt.

Viele Kinder, Schüler aus Mutters nutzten trotz der allgemeinen Ein-schränkungen unseren Hausberg zum eigenständigen Skifahren und hatten trotz geschlossener Almwirtschaft ihren Spaß am Berg. Skifahren war für uns Eltern aus diesem Grund fast wieder wie „Früher“ – Rucksack mit Thermos-flasche und eine Jause musste jed-

er mitnehmen. Das Aufwärmen in der Muttereralm war nicht wirklich möglich, damit ist leider auch das Zusammentreffen von uns allen in der Alm nicht möglich gewesen. Unsere Vereinshütte am Almboden-lift blieb deshalb auch den ganzen Winter ungenutzt.

Die Schneesverhältnisse waren im vergangenen Jahr so gut wie schon lange nicht mehr! Die Pisten waren für uns „Einheimische“ immer sehr gut präpariert und unser kleines Skigebiet wirkte plötzlich aus-reichend groß. Vielen Dank an die Mutteralmbahn und deren Mitar-beiter! Das Tragen der FFP2 Maske in der Gondel wurde strikt kontrol-liert. Die meisten Benutzern hielten sich an die Verordnungen.

Einige Mutterer sind im letzten Win-ter zu begeisterten Tourenger geworden. An den meisten Win-tertagen war der Betrieb „Bergauf“ auf der Tourenroute parallel zur Tal-

abfahrt höher als auf der Piste runter. Unglaublich wie fit schon manch 8-jähriger ist und zumindest mich beim Bergauf gehen überholt hat.

Alle unsere Spitzensportler hatten trotz der Einschränkungen im let-zen Winter gute Train-ingsmöglichkeiten. Das Skitraining auf Bezirksebene sowie vom Tiroler Skiverband konnte durchgeführt werden. Wegen der Wettkampf-sperre setzte der Bezirks- und der Tiroler Schülerlandescup bis fast zum Saisonende aus. Ganz am Schluss der Wintersaison konnten noch ein paar wenige Rennen unter Einhaltung der Covid-19 Verord-nungen durchgeführt werden. Der Aufwand für die Vereine diesen Verordnungen einzuhalten war sehr groß und für uns als SC-Mutters im letzten Jahr nicht machbar.

Unsere Kinder- und Schüler der SC-Mutters Renngruppe konnten über



SC-Mutters - Aus der Sektion Ski

die Trainingsgemeinschaft der Vereine des westlichen Mittelgebirges SC-Mutters, SV-Natters, SK-Götzens und SC-Axams ein sehr professionelles Training absolvieren. Das **Skiteam westliche Mittelgebirge** mit seinem Trainerteam um David Netzer betreuen die Kinder. Letzen Winter hatte die Renngruppe über 50 Trainingseinheiten am Schnee und an die 10 Trockentrainingseinheiten vor dem Saisonstart. Im Normalfall trainieren die Kinder 2mal unter der Woche am Dienstag und Freitag am Nachmittag und 2mal am Wochenende am Vormittag. Aus der 28-köpfigen Trainingsgruppe sind meist 20 Teilnehmer bei jedem Training, das immer durch zwei Trainer betreut wird. Danke den Trainern David Netzer, Daniel Föger, Christoph Mair und Manuel Schneider. Die Trainingseinheiten finden je nach Schneebedingungen entweder auf der Muttereralp, in der Axamer Lizum oder im Skigebiet der Serlesbahnen in Mieders, in der Schlick in Fulpmes oder auf der Bergeralp in Steinach statt. Gestartet wird das Schneetraining schon im Herbst am Stubai Gletscher.

Aus Mutters nahmen an dem Training letzten Winter David und Lukas Höller, die beiden Schwarzenauer Buben Max und Paul, Siri Schrott, Alina und Ben Welser, Lilly und Finn Neururer und mein Elias teil. Die Skitechnik von allen hat sich enorm weiterentwickelt. Am Saisonende sind alle bei den Bezirksskirennen am Elfer und in der Schlick mitgefahren und zeigten spitzen Ergebnisse. Gratuliere! Die meisten der Renngruppe haben seit Mitte Oktober auch schon wieder ein paar Schneeeinheiten für diesen Winter absolviert. Das Aufbautraining in

den Stangen hat schon wieder begonnen.

Hervorheben muss man die Leistungen im letzten Winter von **Finn Neururer** der nicht nur auf Bezirksebene zu den besten Skitalenten gehört hat. Bei den Kinderskirennen auf Landesebene ist er im Slalom und Riesentorlauf immer ganz vorn dabei. Weiter so!

Bei den Schülern ist **Anna Flunger** die Einzige aus Mutters die in der abgelaufenen Saison für den Schüler Landescup nominiert wurde. Sie hatte 5 Einsätze inkl. der Tiroler Schülermeisterschaften. Ihr bestes Ergebnis war ein 8ter Platz im Slalom landesweit. Bemerkenswert!

Manuell Muigg startete letzten Winter in seine erste FIS-Rennsaison. Er hat bei 41 Skirennen auf nationaler und internationaler Ebene teilgenommen. Manu gehört aufgrund seiner Leistungen zu den besten 5 Nachwuchssrennläufern Tirols. In diesem Sommer konnte Manu sich noch besser auf den Winter vorbereiten und zeigte bei den im November stattgefundenen ersten 5 FIS Slalomrennen am Pass Thurn schon wieder mit guten Leistungen auf. Mittlerweile hat Manu 64,17 Slalompunkte. Weiter so!

Magdalena Fritz konnte Verletzungsbedingt im Winter 20/21 an nur 4 FIS Rennen teilnehmen. Die Training- und Rennpause nutzte Magda um sich wieder zu generieren und bereitete sich auf ihre zukünftigen Aufgaben endlich einmal schmerzfrei vor. Sie wechselte in die Skicross Disziplin und wurde aufgrund ihrer Leistungen in den ÖSV Nachwuchskader der Skicrosser aufgenommen. Einige blaue

Flecken hat Magda zwar seit Saisonstart schon wieder hinter sich, ihr Optimus ist aber ungebrochen und sie freut sich auf die Rennen!

Bei ihrem ersten Start bei einem Europacup am 21.11.2021 wurde Magdalena schon zweitbeste Österreicherin am Pitztaler Gletscher (13ter Rang). Wahnsinn - Gratuliere!

Lucas Prachensky musste am Anfang der letzten Wintersaison 20/21 wegen zwei Bandscheibenvorfällen seine aktive Skirennkarriere vorzeitig beenden. Er hat im letzten Jahr auf dem Skigymnasium in Saalfelden seine Matura abgeschlossen und im Herbst mit seinem JUS-Studium begonnen. Alles Gute! Als Skitrainer / Lehrer wird er schon bald auch auf der Mutteralm wieder auftauchen.

David Peer trainiert den Kinder-Schülerkader des Bezirks Innsbruck Süd nun schon die dritte Saison und ist bei allen Rennen auf Bezirks- und Landesebene dabei. Jeden Mittwoch um 17:00 steht er unsere kleinsten aus Mutters beim „Trockentraining für alle Mutterer Kinder“ in der Volksschule zur Verfügung. Bei viel Krach und Spaß lernen die Kinder koordinative Übungen und Spiele. Sehr empfehlenswert!

Kurz noch zu unserer Vereinsführung – die Jahreshauptversammlung des SC-Mutters – konnten letztes Jahr wegen Covid-19 nicht stattfinden. Die anstehenden Neuwahlen des Vorstandes wurden letzten Winter auf dieses Jahr verschoben. Aber auch heuer steht es leider wieder schlecht um die JHV. Wie sich der Vorstand des SC-Mutters zusammensetzt, ist daher noch offen. Leider steht jedoch unser



SC-Mutters - Aus der Sektion Ski

Obmann-Stellvertreter **Anton Fritz** nicht mehr zur Verfügung. Vielen Dank Toni für dein Engagement und Unterstützung für den SC-Mutters Sektion Ski über viele viele Jahre!!

Der **Kinderskitag** mit den Volksschulkindern haben wir für Mitte Februar vorerst angesetzt. Die **Renntermine** auf der Muttereralm für die Nockspitzcup Kinderrennserie, die Dorfvereinsmeisterschaften, sowie das Bezirkscupfinale sind auf der Homepage www.sc-mutters.at angezeigt. Wir werden alle SC-Mutters Veranstaltungen der Sektion Ski und die Skirennen mittels Flyer in der Volksschule wie gewohnt austeilen. Hoffentlich gelingt es uns heuer, wir würden uns freuen!

Abschließend möchte ich mich nochmals bei all unseren Sponsoren, Helfern, Trainern und den Muttereralm Bergbahnen herzlich für die Unterstützung bedanken. Wir können dadurch immer wieder den Kindern ein tolles Training anbieten und coole Rennen veranstalten.

Auf eine erfolgreiche, gesunde und verletzungsfreie Wintersaison!

Sportliche Grüße

Andreas Prachensky
SC-Mutters Sektion Ski

